

Landeshauptstadt



Beschluss-  
drucksache

**b**

In den Stadtbezirksrat Südstadt-Bult  
An den Schul- und Bildungsausschuss (zur Kenntnis)  
An den Jugendhilfeausschuss (zur Kenntnis)

Nr.	15-1472/2019
Anzahl der Anlagen	0
Zu TOP	5.1.2.

---

### **Schulergänzende Betreuungsmaßnahme an der Grundschule Kestnerstraße**

**Antrag,**  
zu beschließen,

dem Förderverein Freunde der Grundschule Kestnerstraße e. V. für die Fortsetzung der an der Schule laufenden schulergänzenden Betreuungsmaßnahme bis zum Schuljahresende 2019/2020 Mittel in Höhe von bis zu 58.000 Euro zur Verfügung zu stellen.

#### **Berücksichtigung von Gender-Aspekten**

Das Betreuungsangebot richtet sich generell an alle Geschlechter.

## Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen in Euro:

### Teilfinanzhaushalt - Investitionstätigkeit

<b>Investitionsmaßnahme</b>	<b>Bezeichnung</b>		
<b>Einzahlungen</b>		<b>Auszahlungen</b>	
		<b>Saldo Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>

### Teilergebnishaushalt 40

Angaben pro Jahr

#### **Produkt 24304 Schulformübergreifende Programme und Projekte**

<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>		
	Transferaufwendungen		58.000,00
	<b>Saldo ordentliches Ergebnis</b>		<b>-58.000,00</b>

## **Begründung des Antrages**

Der Förderverein Freunde der Grundschule Kestnerstraße e. V. bietet seit dem 01.08.2011 den Schüler\*innen der Schule eine schulergänzende Betreuung an. Dieses Angebot möchte der Förderverein im Schuljahr 2019/2020 fortsetzen.

Die schulergänzende Betreuung wird an Schultagen in der Zeit von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr und während der Ferien (mit Ausnahme einer dreiwöchigen Schließzeit in den Sommerferien) von 8.00 Uhr bis 16.30 Uhr angeboten. Die Betreuung schließt einen Mittagstisch ein. Der Elternbeitrag beträgt monatlich pro Kind 225 Euro einschließlich Essengeld für den Mittagstisch.

Die Grundschule Kestnerstraße ist keine Ganztagsgrundschule. Angesichts der hohen Anmeldezahlen für eine Nachmittagsbetreuung und um diesen Bedarf abzudecken, wird die vorhandene schulergänzende Betreuungsmaßnahme erweitert. Damit wird ein weiteres Abwandern der Kinder an andere Ganztagsgrundschulen vermieden. Derzeit stehen 32 Betreuungsplätze zur Verfügung. Die Erweiterung erfolgt um 20 Plätze, sodass insgesamt 52 Schüler\*innen betreut werden.

Aufgrund rechtlicher Rahmenbedingungen des Kultusministeriums bedürfen schulergänzende Betreuungsmaßnahmen seit 2009 einer Betriebserlaubnis. Für die Erteilung der Erlaubnis wird das Gesetz über Tageseinrichtungen für Kinder (KiTaG) in Verbindung mit der Verordnung über Mindestanforderungen an Kindertagesstätten (1.DVO-KiTaG) zugrunde gelegt. Zur Betreuung der Kinder ist mindestens eine Fachkraft einzustellen. Diese wird nach Tarif bzw. in Anlehnung an einen Tarifvertrag bezahlt. Aufgrund von Tarifierhöhungen entsteht ein Mehrbedarf an Personalkosten. Zur Deckung benötigt der Förderverein einen höheren Zuschuss.

Die Schule hat eine Interessenbekundung zur Einführung des Ganztagsbetriebes abgegeben. Bei der Entwicklung zur Ganztagschule werden im Rahmen einer "Qualitätsoffensive Grundschulkinderbetreuung, Info-DS 0881/2017" die Auswirkungen der flächendeckenden Umsetzung auf die sozialpädagogischen Gruppenbetreuungen (Horte, innovative Modellprojekte, schulergänzende Betreuung) aufgearbeitet. Es wird darauf abgezielt, bestehende Betreuungseinrichtungen unter qualitativen Gesichtspunkten im

Ganztags zusammenzuführen.

Gemäß der DS 0669/2017 wird der Ausbau zur Ganztagschule unter Berücksichtigung der benötigten Flächen für den Ganztagsbereich auf Grundlage des Standardraumprogramms für Grundschulen hinsichtlich der finanziellen Auswirkungen und baulichen Umsetzung geprüft. Die Realisierung der Vorhaben steht daher im Zusammenhang zu den baulichen Anforderungen der einzelnen Schulstandorte.

An der Grundschule Kestnerstraße sind Sanierungsmaßnahmen geplant. Im Zuge dieser Maßnahmen und nach deren Abschluss soll die Umsetzung zur Ganztagschule erfolgen.

40.13  
Hannover / 22.05.2019